

Abteilung / Aktenzeichen	Datum	Status
20 - Finanzen und Liegenschaften/ 20.21.251-011	08.11.2024	öffentlich

Beratungsfolge	Sitzungstermin
----------------	----------------

Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung	28.11.2024
Kreisausschuss	04.12.2024
Kreistag	11.12.2024

Betreff **Entwurf des Haushaltsplans 2025**

### Beschlussvorschlag:

- Die im Entwurf des Haushaltsplanes 2025 ausgewiesenen Jahresergebnisse in den Teilergebnisplänen und die jeweiligen Finanzmittelüberschüsse/-fehlbeträge in den Teilfinanzplänen der jeweiligen Produktgruppen

#### **im Budget 3**

Produktgruppen	ab Seite	
11.01 Personalwirtschaft	337	11.02
Organisation und Digitalisierung	347	11.03
Informationstechnologie	353	
20.01 Haushalt, Finanzcontrolling	361	
20.02 Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung	366	
20.03 Vollstreckung und Zentrale Forderungsabwicklung		371
20.05 Liegenschaftsverwaltung	376	
20.07 Zentraler Service	394	

#### **im Budget 4**

Produktgruppen	ab Seite	
00.01 Verwaltungsleitung	471	
01.01 Büro des Landrats	479	
01.02 Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung (hier: ausschließlich für den Bereich Wirtschaftsförderung)	483	
01.03 Öffentlichkeitsarbeit, Kreisarchiv	493	

01.04 Recht	500
01.05 Kommunalaufsicht	505
01.06 Kreistagsbüro	509
02.01 Gleichstellung	529
08.01 Personalrat	537
14.01 Rechnungsprüfung	545
14.02 Zentrale Vergabestelle und Datenschutz	551
31.01 Zentrale Aufgaben der Polizei	559

**im Budget 5**

<u>Produktgruppe</u>	<u>ab Seite</u>
21.00 Allgemeine Finanzwirtschaft	569

inklusive der bei den zugehörigen Produkten dargestellten Ziele und Kennzahlen werden unter Berücksichtigung der während der Beratung beschlossenen Änderungen anerkannt.

2. Die **von den Fachausschüssen empfohlenen Änderungen (siehe Änderungsliste 01/2025)** der Zuschussbedarfe aller übrigen im Entwurf des Haushaltes 2025 ausgewiesenen Produktgruppen werden unter Berücksichtigung der während der Beratung beschlossenen Änderungen anerkannt.

Hinweis:

Seit der Aufstellung des Haushaltsplanentwurfs 2025 am 23.10.2024 haben sich zum Teil geänderte Finanzmittelbedarfe ergeben. Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, folgende Änderungen zu berücksichtigen. Erläuterungen hierzu sind der Sachdarstellung in dieser Sitzungsvorlage zu entnehmen:

**im Budget 3**

**Produktgruppe 11.01**

Ansatz Finanzmittelfehlbetrag gem. Haushaltsentwurf:	- 18.810.531 €
Neuer Ansatz Finanzmittelfehlbetrag gem. Haushaltsentwurf:	- 19.810.531 €

**Beschlussvorschlag/Empfehlungen an den Kreisausschuss/Kreistag:**

1. Die im vorliegenden Entwurf des Haushaltsplanes 2025 im **Budget 5 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ (ab Seite 569)** ausgewiesenen allgemeinen Finanzierungsmittel werden unter Berücksichtigung der während der Beratung beschlossenen Änderungen beschlossen.
2. Die im Entwurf vorliegende **Haushaltssatzung (Haushaltsplan Seite H 1 – H 8)** des Kreises Coesfeld für das Haushaltsjahr 2025 mit dem Haushalt und den dazugehörigen Anlagen wird unter Berücksichtigung der sich aus der Beratung ergebenden Änderungen beschlossen.

Anmerkung:

Die sich in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung ergebenden Änderungen werden in einer Änderungsliste (2/2025) zusammengestellt und dem Kreisausschuss/Kreistag zur weiteren Beratung vorgelegt.

**I. Sachdarstellung**

Gemäß § 53 Abs. 1 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) i. V. m. den §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) ist der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen vom Kreistag in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen.

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2025 wurde vom Kämmerer am 23.10.2024 aufgestellt und vom Landrat am gleichen Tag ohne Abweichungen bestätigt.

Nach Einbringung in den Kreistag am 30.10.2024 werden in der Zeit vom 18.11. – 04.12.2024 die weiteren Beratungen in den Fachausschüssen stattfinden. In der Folge wird der Entwurf im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung (Sitzung am 28.11.2024) und im Kreisausschuss (Sitzung am 04.12.2024) beraten. Es ist vorgesehen, dass der Kreistag den Haushaltsplan 2025 in seiner Sitzung am 11.12.2024 beschließt.

Der Haushaltsplan 2025 ist auf Produktgruppenebene dargestellt und zu beraten. Für die gebildeten Produktgruppen sind Teilergebnis- und Teilfinanzpläne nach der haushaltsrechtlichen Ordnung im Haushaltsplan ausgewiesen.

Die nach den Organisationsstrukturen des Kreises Coesfeld gebildeten Produktbereiche weichen von den haushaltsrechtlich normierten Produktbereichen ab. Gem. § 4 Abs. 2 Nr. 2 KomHVO NRW ist eine Zusammenfassung der Teilergebnis- und Teilfinanzpläne auf NKF-Produktbereichsebene jedoch zwingend vorgeschrieben.

Um den gesetzlichen Erfordernissen zu genügen, enthält der Haushaltsplanentwurf eine Zusammenfassung der Teilergebnisse der Produktgruppen auf NKF-Produktbereichsebene. Es ist möglich, dass die Ergebnisse der Produktgruppen eines Produktbereiches (Abteilung) des Kreises Coesfeld in unterschiedliche NKF-Produktbereiche einfließen.

**1. Haushalt 2025**

In den folgenden Übersichten sind die im Entwurf des Haushaltsplanes ausgewiesenen Jahresergebnisse der Teilergebnispläne dargestellt.

Soweit in dieser Sitzungsvorlage zu diesen Übersichten keine besonderen Ausführungen existieren, wird auf die im Haushaltsentwurf 2025 enthaltenen Erläuterungen verwiesen (vgl. **Erläuterungen zu den Zeilen je Teilergebnisplan**). Die einschlägigen Seitenzahlen im Haushaltsentwurf 2025 sind im Beschlussvorschlag dieser Sitzungsvorlage benannt.

**Budget 3 - Zentrale Dienste, Vermessung und Kreisstraßen**

**Produktbereich 11 - Personal und Organisation**

	Ergebnis	Ansatz		Abweichung 2025 zu 2024 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung			
		2023	2024		2025	2026	2027	2028
		€	€		€	€	€	€
<b>Produktbereich 11 - Personal und Organisation</b>								
11.01 Personalwirtschaft	Ertrag	3.511.162	1.675.720	1.928.157	252.437	1.928.157	1.928.157	1.928.138
	Aufwand	-15.383.505	-19.330.684	-20.738.709	-1.408.025	-20.753.109	-20.767.668	-20.782.239

	<b>Ergebnis</b>	<b>-11.872.343</b>	<b>-17.654.964</b>	<b>-18.810.551</b>	<b>-1.155.587</b>	<b>-18.824.952</b>	<b>-18.839.511</b>	<b>-18.854.101</b>
11.02 Organisation und Digitalisierung	Ertrag	36.079	82	81	-1	81	81	77
	Aufwand	-933.015	-930.398	-1.019.589	-89.190	-990.790	-996.737	-1.002.439
	<b>Ergebnis</b>	<b>-896.936</b>	<b>-930.316</b>	<b>-1.019.507</b>	<b>-89.191</b>	<b>-990.708</b>	<b>-996.656</b>	<b>-1.002.361</b>
11.03 Informations-technologie	Ertrag	383.647	233.625	263.837	30.213	214.915	188.289	105.526
	Aufwand	-2.290.911	-2.487.642	-3.108.354	-620.712	-3.145.949	-3.166.124	-3.121.283
	<b>Ergebnis</b>	<b>-1.907.264</b>	<b>-2.254.018</b>	<b>-2.844.517</b>	<b>-590.499</b>	<b>-2.931.033</b>	<b>-2.977.834</b>	<b>-3.015.757</b>
<b>Summe Produktbereich 11</b>	Ertrag	<b>3.930.888</b>	<b>1.909.427</b>	<b>2.192.076</b>	<b>282.650</b>	<b>2.143.154</b>	<b>2.116.528</b>	<b>2.033.741</b>
	Aufwand	<b>-18.607.431</b>	<b>-22.748.724</b>	<b>-24.866.651</b>	<b>-2.117.927</b>	<b>-24.889.847</b>	<b>-24.930.529</b>	<b>-24.905.961</b>
	<b>Ergebnis</b>	<b>-14.676.543</b>	<b>-20.839.298</b>	<b>-22.674.575</b>	<b>-1.835.277</b>	<b>1.928.157</b>	<b>1.928.157</b>	<b>1.928.138</b>

Hinweise zu den Produktgruppe 11.01 Personalwirtschaft u. 11.03 Informationstechnologie:

Gegenüber der Ansatzplanung des Vorjahres ergibt sich in der Produktgruppe 11.01 eine Erhöhung des Zuschussbedarfes in Höhe von rd. 1,16 Mio. €. Maßgeblich sind insoweit insbesondere die Entwicklungen bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen, die zentral in der Produktgruppe 11.01 veranschlagt werden (z. B. Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen für aktiv Beschäftigte und Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger). Die Berechnungen hinsichtlich dieser Rückstellungen basieren auf dem von den Kommunalen Versorgungskassen Westfalen-Lippe zur Verfügung gestellten Heubeck-Gutachten (Stand: 31.12.2023). Danach ergeben sich gegenüber dem Vorjahr Steigerungen bei den Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen für aktiv Beschäftigte um rd. 0,87 Mio. € und für den Personenkreis der Versorgungsempfängerinnen bzw. Versorgungsempfänger um rd. 1 Mio. €. Auf der anderen Seite wirkt ausgleichend, dass an die Kommunalen Versorgungskassen Westfalen-Lippe gegenüber dem Vorjahr rd. 0,45 Mio. € weniger für Umlagezahlungen zur Finanzierung der Versorgungsbezüge aufzuwenden sind und weitere Verbesserungen bei unterschiedlichen Haushaltspositionen in Höhe von rd. 0,26 Mio. € resultieren.

Der Zuschussbedarf in der Produktgruppe 11.03 erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 0,59 Mio. €, davon allein rd. 0,23 Mio. € für allgemeine IT-Betriebsaufwendungen (u. a. im Bereich der Wartung und Pflege der Datensicherung) und rd. 0,25 Mio. € für Personalaufwendungen.

Hinweis zur Änderungsliste 01/2025 - Erläuterungen zum Vorschlag der Verwaltung:

a) Zum Zeitpunkt der Personalkostenhochrechnung hatten die Tarifverhandlungen im TVöD für 2025/2026 noch nicht begonnen. Die Entgelte wurden daher zunächst mit einer Steigerung von 2% hochgerechnet. Nunmehr sind die Forderungen der Gewerkschaften bekannt, die sich auf 8 % belaufen. Für die Darstellung einer deutlich höheren Tarifsteigerung (Annahme eines höheren Personalaufwands in Höhe von 1.000.000 €) wurde bei dieser Fallkonstellation ausnahmsweise ein zentraler Ansatz in der Produktgruppe 11.01 gebildet. Im Haushaltsjahr 2026 wird die dann bekannte Tarifsteigerung wie üblich im Bereich der jeweils betroffenen Produktgruppen berücksichtigt.

b) Mit Wirkung vom 01.11.2024 hat das Land NRW die Möglichkeit des Dienstradleasings auch für die beamteten Mitarbeitenden in den kommunalen Gebietskörperschaften eröffnet. Somit wird damit gerechnet, dass die Antragszahlen im Bereich Dienstradleasing steigen werden. In der Folge wird ein höherer Aufwand in Höhe von insgesamt 22.000 € angenommen, der sich auf die Ratenzahlung (20.000 €) und die Versicherungsleistungen (2.000 €) aufteilt. Gleichzeitig wird dieser Aufwand jedoch durch Erträge in entsprechender Höhe gedeckt.

Hinweis zum Personaletat:

Sonstige Änderungen gegenüber dem am 30.10.2024 eingebrachten Haushaltsentwurf 2025, die den Personaletat (vgl. Ausführungen im Vorbericht) betreffen, werden in den jeweils zuständigen Fachausschüssen

vorberaten. Entsprechende Beratungsempfehlungen aus den Fachausschüssen werden ggf. ebenfalls in die Änderungsliste 01/2025 aufgenommen.

Bezüglich des Antrags der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vom 22.05.2024 (vgl. Anlage 2), wonach das Team für die Schul-IT zum 01.01.2025 um eine Personalstelle erweitert werden soll, wurde am 18.06.2024 im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung am 18.06.2024 beschlossen, die Angelegenheit in die Beratung zur Haushaltsplanung 2025 aufzunehmen (vgl. Sitzungsvorlage SV-10-1249). Diese Beratung erfolgt damit in der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung am 28.11.2024.

**Produktbereich 20 - Finanzen und Liegenschaften**

		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Abweichung 2025 zu 2024 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung		
		2023	2024	2025		2026	2027	2028
		€	€	€		€	€	€
20.01 Haushalt, Finanzcontrolling	Ertrag	24.693	13.265	10.771	-2.495	8.971	7.571	6.268
	Aufwand	-440.931	-530.133	-469.289	60.844	-518.134	-521.616	-525.114
	<b>Ergebnis</b>	<b>-416.238</b>	<b>-516.867</b>	<b>-458.518</b>	<b>58.349</b>	<b>-509.163</b>	<b>-514.045</b>	<b>-518.846</b>
20.02 Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung	Ertrag	93	75	68	-7	68	68	65
	Aufwand	-472.211	-562.855	-548.770	14.085	-554.354	-558.991	-564.656
	<b>Ergebnis</b>	<b>-472.119</b>	<b>-562.780</b>	<b>-548.702</b>	<b>14.078</b>	<b>-554.286</b>	<b>-558.923</b>	<b>-564.591</b>
20.03 Vollstreckung und Zentrale Forderungsabwicklung	Ertrag	157.312	100.094	100.103	9	100.103	100.103	100.101
	Aufwand	-245.954	-274.752	-277.152	-2.399	-281.133	-282.141	-286.161
	<b>Ergebnis</b>	<b>-88.642</b>	<b>-174.658</b>	<b>-177.048</b>	<b>-2.391</b>	<b>-181.030</b>	<b>-182.038</b>	<b>-186.060</b>
20.05 Liegenschaftsverwaltung	Ertrag	268.180	242.309	387.558	145.249	394.308	382.608	356.708
	Aufwand	-713.285	-801.979	-975.923	-173.944	-862.374	-865.253	-868.136
	<b>Ergebnis</b>	<b>-445.105</b>	<b>-559.670</b>	<b>-588.365</b>	<b>-28.695</b>	<b>-468.066</b>	<b>-482.645</b>	<b>-511.428</b>
20.07 Zentraler Service	Ertrag	225.456	106.943	317.464	210.521	308.890	301.726	293.983
	Aufwand	-5.577.809	-6.341.319	-7.129.005	-787.686	-7.129.728	-7.162.342	-7.232.349
	<b>Ergebnis</b>	<b>-5.352.352</b>	<b>-6.234.376</b>	<b>-6.811.541</b>	<b>-577.166</b>	<b>-6.820.838</b>	<b>-6.860.616</b>	<b>-6.938.367</b>

Hinweise zu der Produktgruppe 20.07 Zentraler Service:

Im Zentralen Service erhöht sich der Zuschussbedarf gegenüber dem Vorjahr um rd. 0,58 Mio. €. Wesentliche Gründe dafür sind u. a. höhere Aufwendungen im Bereich der Energie- und Wasserkosten in Folge der erzielten Ausschreibungsergebnisse für die Jahre 2025 – 2027 (rd. 0,3 Mio. €). Weiterhin ist zu berücksichtigen, dass der Aufwand für Reinigungsleistungen der kreiseigenen Gebäude um rd. 0,17 Mio. € steigen wird. Insoweit sind insbesondere ab dem Jahr 2025 zu erwartende Lohnkostensteigerungen bei den externen Dienstleistern zu berücksichtigen.

**Budget 4 - Landrat**

**Produktbereich 00 – Verwaltungsleitung**

		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Abweichung 2025 zu 2024 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung		
		2023	2024	2025		2026	2027	2028
		€	€	€		€	€	€
00.01 Verwaltungslei-	Ertrag	719	717	716	0	716	716	716

tung	Aufwand	-678.663	-728.213	-729.904	-1.691	-736.458	-743.079	-743.079
	Ergebnis	-677.944	-727.496	-729.187	-1.691	-735.741	-742.363	-742.363

**Produktbereich 01 – Büro des Landrats**

		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Abweichung 2025 zu 2024 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung		
		2023	2024	2025		2026	2027	2028
		€	€	€		€	€	€
01.01 Büro des Landrats	Ertrag	186	132	121	-11	121	121	120
	Aufwand	-142.334	-209.500	-208.595	905	-210.589	-212.604	-214.630
	<b>Ergebnis</b>	<b>-142.148</b>	<b>-209.368</b>	<b>-208.474</b>	<b>894</b>	<b>-210.468</b>	<b>-212.483</b>	<b>-214.510</b>
01.02 Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung	Ertrag	1.233.526	551.985	153.398	-398.587	85.055	69.525	47.621
	Aufwand	-2.820.366	-2.585.128	-2.090.921	494.208	-2.065.434	-2.119.609	-2.137.710
	<b>Ergebnis</b>	<b>-1.586.840</b>	<b>-2.033.144</b>	<b>-1.937.523</b>	<b>95.621</b>	<b>-1.980.378</b>	<b>-2.050.083</b>	<b>-2.090.089</b>
01.03 Öffentlichkeitsarbeit, Kreisarchiv	Ertrag	34.448	62.989	45.845	-17.144	51.179	43.519	43.368
	Aufwand	-610.746	-630.690	-671.310	-40.620	-661.842	-666.312	-670.764
	<b>Ergebnis</b>	<b>-576.298</b>	<b>-567.701</b>	<b>-625.465</b>	<b>-57.764</b>	<b>-610.663</b>	<b>-622.793</b>	<b>-627.396</b>
01.04 Recht	Ertrag	1.953	3	3	0	3	3	3
	Aufwand	-32.281	-45.725	-41.489	4.235	-41.698	-41.908	-42.120
	<b>Ergebnis</b>	<b>-30.328</b>	<b>-45.722</b>	<b>-41.486</b>	<b>4.235</b>	<b>-41.695</b>	<b>-41.905</b>	<b>-42.117</b>
01.05 Kommunalaufsicht	Ertrag	259	265	264	-1	254	49	48
	Aufwand	-76.977	-117.897	-105.159	12.737	-106.161	-107.173	-108.190
	<b>Ergebnis</b>	<b>-76.718</b>	<b>-117.632</b>	<b>-104.895</b>	<b>12.736</b>	<b>-105.907</b>	<b>-107.125</b>	<b>-108.142</b>
01.06 Kreistagsbüro	Ertrag	220.412	192.021	250.022	58.000	22	9.122	21
	Aufwand	-1.169.741	-1.387.912	-1.594.522	-206.611	-1.192.934	-1.223.261	-1.226.496
	<b>Ergebnis</b>	<b>-949.328</b>	<b>-1.195.890</b>	<b>-1.344.501</b>	<b>-148.610</b>	<b>-1.192.912</b>	<b>-1.214.139</b>	<b>-1.226.476</b>

**Produktbereiche 02 sowie 08 – Gleichstellung - / - Personalrat**

		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Abweichung 2025 zu 2024 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung		
		2023	2024	2025		2026	2027	2028
		€	€	€		€	€	€
<b>Produktbereich 02 - Gleichstellungsbeauftragte</b>								
02.01 Gleichstellung	Ertrag	12	212	13	-199	13	13	12
	Aufwand	-126.235	-118.418	-126.917	-8.499	-127.854	-128.800	-129.752
	<b>Ergebnis</b>	<b>-126.223</b>	<b>-118.206</b>	<b>-126.904</b>	<b>-8.698</b>	<b>-127.841</b>	<b>-128.788</b>	<b>-129.740</b>
<b>Summe Produktbereich 02</b>	Ertrag	12	212	13	-199	13	13	12
	Aufwand	-126.235	-118.418	-126.917	-8.499	-127.854	-128.800	-129.752
	<b>Ergebnis</b>	<b>-126.223</b>	<b>-118.206</b>	<b>-126.904</b>	<b>-8.698</b>	<b>-127.841</b>	<b>-128.788</b>	<b>-129.740</b>
<b>Produktbereich 08 - Personalrat</b>								
08.01 Personalrat	Ertrag	34	29	24	-5	24	24	23
	Aufwand	-255.027	-259.156	-268.545	-9.389	-271.097	-273.677	-276.274
	<b>Ergebnis</b>	<b>-254.993</b>	<b>-259.127</b>	<b>-268.521</b>	<b>-9.394</b>	<b>-271.073</b>	<b>-273.653</b>	<b>-276.251</b>
<b>Summe Produktbereich 08</b>	Ertrag	34	29	24	-5	24	24	23
	Aufwand	-255.027	-259.156	-268.545	-9.389	-271.097	-273.677	-276.274
	<b>Ergebnis</b>	<b>-254.993</b>	<b>-259.127</b>	<b>-268.521</b>	<b>-9.394</b>	<b>-271.073</b>	<b>-273.653</b>	<b>-276.251</b>

**Produktbereich 14 – Rechnungsprüfung**

		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Abweichung 2025 zu 2024 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung		
		2023	2024	2025		2026	2027	2028
		€	€	€		€	€	€
14.01 Rechnungsprüfung	Ertrag	10.040	7.623	7.914	291	7.914	7.914	7.913
	Aufwand	-273.304	-290.153	-253.160	36.993	-255.490	-257.845	-260.216
	<b>Ergebnis</b>	<b>-263.264</b>	<b>-282.530</b>	<b>-245.246</b>	<b>37.284</b>	<b>-247.576</b>	<b>-249.931</b>	<b>-252.303</b>
14.02 Zentrale Vergabestelle und Datenschutz	Ertrag	59.628	62.018	69.017	7.000	69.017	69.017	69.016
	Aufwand	-119.844	-137.603	-129.645	7.958	-130.734	-131.834	-132.939
	<b>Ergebnis</b>	<b>-60.216</b>	<b>-75.585</b>	<b>-60.628</b>	<b>14.958</b>	<b>-61.716</b>	<b>-62.817</b>	<b>-63.923</b>
<b>Summe Produktbereich 14</b>	Ertrag	69.668	69.641	76.931	7.291	76.931	76.931	76.929
	Aufwand	-393.148	-427.756	-382.805	44.952	-386.224	-389.679	-393.155
	<b>Ergebnis</b>	<b>-323.480</b>	<b>-358.116</b>	<b>-305.874</b>	<b>52.242</b>	<b>-309.293</b>	<b>-312.747</b>	<b>-316.226</b>

**Produktbereich 31 – Kreispolizeibehörde**

		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Abweichung 2025 zu 2024 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung		
		2023	2024	2025		2026	2027	2028
		€	€	€		€	€	€
<b>Produktbereich 31 - Kreispolizeibehörde</b>								
31.01 Zentrale Aufgaben der Polizei	Ertrag	98.547	66.362	83.361	16.999	83.285	83.116	83.110
	Aufwand	-720.634	-741.769	-734.088	7.681	-741.125	-748.146	-755.367
	<b>Ergebnis</b>	<b>-622.086</b>	<b>-675.407</b>	<b>-650.727</b>	<b>24.680</b>	<b>-657.841</b>	<b>-665.030</b>	<b>-672.257</b>
<b>Summe Produktbereich 31</b>	Ertrag	98.547	66.362	83.361	16.999	83.285	83.116	83.110
	Aufwand	-720.634	-741.769	-734.088	7.681	-741.125	-748.146	-755.367
	<b>Ergebnis</b>	<b>-622.086</b>	<b>-675.407</b>	<b>-650.727</b>	<b>24.680</b>	<b>-657.841</b>	<b>-665.030</b>	<b>-672.257</b>

**Budget 5 – Allgemeine Finanzwirtschaft**

		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Abweichung 2025 zu 2024 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung		
		2023	2024	2025		2026	2027	2028
		€	€	€		€	€	€
<b>Produktbereich 21 - Allgemeine Finanzwirtschaft</b>								
21.00 Allgemeine Finanzwirtschaft	Ertrag	201.260.748	216.450.304	239.269.950	22.819.646	257.006.662	265.879.921	272.035.648
	Aufwand	-65.682.293	-72.464.070	-79.482.072	-7.018.003	-84.407.369	-88.963.500	-91.974.213
	<b>Ergebnis</b>	<b>135.578.454</b>	<b>143.986.234</b>	<b>159.787.877</b>	<b>15.801.643</b>	<b>172.599.293</b>	<b>176.916.421</b>	<b>180.061.435</b>
<b>Summe Produktbereich 21</b>	Ertrag	201.260.748	216.450.304	239.269.950	22.819.646	257.006.662	265.879.921	272.035.648
	Aufwand	-65.682.293	-72.464.070	-79.482.072	-7.018.003	-84.407.369	-88.963.500	-91.974.213
	<b>Ergebnis</b>	<b>135.578.454</b>	<b>143.986.234</b>	<b>159.787.877</b>	<b>15.801.643</b>	<b>172.599.293</b>	<b>176.916.421</b>	<b>180.061.435</b>

Hinweis zur Produktgruppe 21.00 Allgemeine Finanzwirtschaft:

Das Budget 5 beinhaltet sämtliche Erträge, die zur Finanzierung der Produkte des Gesamthaushalts zur Verfügung stehen. Hierzu gehören u. a. die Zuweisungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich (u. a. Schlüsselzuweisungen) sowie die Kreisumlage allgemein und die Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt.

Auf der anderen Seite werden im Budget 5 die Transferaufwendungen veranschlagt, die aus der Landschaftsumlage (gemäß § 22 Landschaftsverbandsordnung) resultieren. Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) erhebt diese Umlage von den ihm angehörig kreisfreien Städten und Kreise, soweit seine Erträge zur Deckung von Aufwendungen im Ergebnisplan nicht ausreichen. Gegenüber dem Vorjahr steigt der Aufwand für die Landschaftsumlage zulasten des Kreises Coesfeld nach den Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Haushaltseinbringung um rd. 6,57 Mio. €.

Bis zum Redaktionsschluss lagen dem Kreis Coesfeld vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe keine neuen Informationen dazu vor, ob und ggf. inwieweit sich die Zahllasten aus der Landschaftsumlage für seine Mitgliedskörperschaften noch ändern wird. Verwaltungsseitig ist beabsichtigt, hinreichend konkrete Erkenntnisse, die noch vor der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung am 28.11.2024 bekannt werden, im Rahmen der Änderungsliste 01/2025 zu berücksichtigen.

#### Hinweis zur Änderungsliste 01/2025 - Erläuterungen zum Vorschlag der Verwaltung:

Zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung wurden hinsichtlich der Positionen in der Produktgruppe 21.00 die Erkenntnisse berücksichtigt, die aus einer am 01.08.2024 vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBD NRW) veröffentlichten Arbeitskreisrechnung zum Entwurf des Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG) 2025 resultierten. Nach der Haushaltseinbringung hat das MHKBD NRW am 05.11.2024 eine Modellrechnung zum Entwurf des GFG 2025 herausgegeben. Die Modellrechnung basiert auf dem Ist-Aufkommen der relevanten Verbundsteuern für den Zeitraum 01.10.2023 bis 30.09.2024.

Eine wesentliche Änderung ergibt sich für den Kreis Coesfeld u. a. hinsichtlich des Aufkommens aus den Schlüsselzuweisungen des Landes NRW. Nach der Modellrechnung vom 04.11.2024 wird sich die Schlüsselzuweisung des Kreises Coesfeld auf einen Betrag in Höhe von 50.156.349 € belaufen. In der Arbeitskreisrechnung vom 01.08.2024 wurde ein Betrag in Höhe von 49.977.859 € ausgewiesen. Damit ergibt sich gegenüber der Haushaltseinbringung eine Verbesserung in Höhe von 178.490 €.

## **2. Entwurf Haushaltssatzung 2025**

Der Gesamthaushalt 2025 ist budgetiert. Um den Erfordernissen der Kommunalhaushaltsverordnung (§ 21 KomHVO NRW) in Bezug auf die Budgetierung zu entsprechen, sind Festlegungen zur Bewirtschaftung des Haushaltes erforderlich. Diese betreffen beispielsweise die gegenseitige Deckungsfähigkeit von Aufwendungen und Ausgaben, die Verwendung von Mehrerträgen und die Übertragbarkeit der Haushaltsmittel nach Maßgabe der Anlage zu § 8 der Haushaltssatzung (Leitlinien der Budgetierung). Im Laufe des Jahres 2024 wurde verwaltungsseitig ein Vorschlag zur Modifizierung der Leitlinien der Budgetierung und zu einer Anpassung von Wertgrenzen nach § 9 der Haushaltssatzung erarbeitet. Die Überarbeitung dient insbesondere dazu, die Regelungen zu Mittelumverteilungen und Deckungsfähigkeiten transparenter als bisher darzustellen. Im Detail sind der Anlage 1 zu dieser Sitzungsvorlage die Gründe für die vorgeschlagenen Anpassungen zu entnehmen (vgl. Spalte „Erläuterungen“).

Anzumerken bleibt an dieser Stelle, dass die beteiligte örtliche Rechnungsprüfung im Rahmen der begleitenden Prüfung schriftlich bestätigt hat, dass die vorgeschlagenen Änderungen haushaltsrechtlich nicht zu beanstanden sind.

## **3. Beschlussfassungen der Fachausschüsse (Änderungsliste 01/2025)**

Im Rahmen der Beratung über die Haushaltssatzung 2025 und den Haushaltsplan 2025 hat der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung auch über die Beschlussempfehlungen der Fachausschüsse zu den übrigen Produktgruppen des Haushaltes zu beraten.

Zu diesem Zweck wird eine Zusammenstellung gefertigt, die Empfehlungen der Fachausschüsse enthält. Die Zusammenstellung (Änderungsliste 01/2025 – vgl. Anlage 3 – Version A: lfd. Verwaltungstätigkeit / Version B: Investitionstätigkeit) kann erst nach der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 27.11.2024 fertiggestellt werden; sie ist damit am 28.11.2024 im Sitzungsdienst der Kreisverwaltung Coesfeld (vgl. [www.kreis-coesfeld.de](http://www.kreis-coesfeld.de) / Rubrik: Politik – Sitzungsdienst) digital abrufbar.

## **II. Entscheidungsalternativen**

keine

## **III. Auswirkungen /Zusammenhänge (Finanzen, Personal, IT, Klima)**

Für die Erstellung des Haushaltsplanes 2025 entstehen Personal- und Sachaufwendungen sowie Aufwand für Sitzungen.

## **IV. Zuständigkeit für die Entscheidung**

Die Zuständigkeit des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung resultiert aus der Regelung für die Ausschüsse des Kreistages.

## **Anlagen:**

### Anlage 1

Übersicht zum Vorschlag der Modifizierung der Leitlinien der Budgetierung (vgl. Anlage zu § 8 der Haushaltssatzung) sowie zu einer Anpassung von Wertgrenzen nach § 9 der Haushaltssatzung

### Anlage 2

Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 22.05.2024 – Stärkung der Schul-IT

### Anlage 3

Änderungsliste 01/2025 (digital abrufbar am 28.11.2024),  
dargestellt in Version A: lfd. Verwaltungstätigkeit sowie in Version B: Investitionstätigkeit